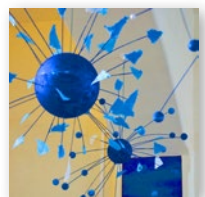
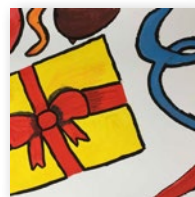
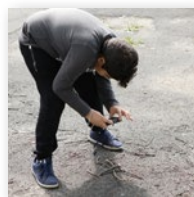
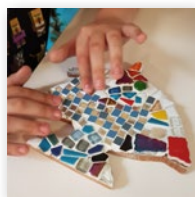
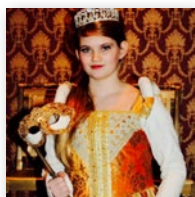
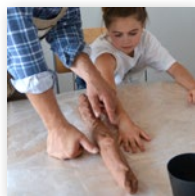
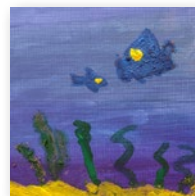


kunst.
klasse.
hh²⁴



**Bewerbung
Hamburg 2023.24**

Was ist Kunst.Klasse.?

Kunst.Klasse. ist ein Programm der Stiftung Ravensburger Verlag, das seit 2009 das Interesse von Kindern und Jugendlichen der 3. bis 8. Klassen an künstlerisch-ästhetischem Lernen wecken und den Stellenwert kultureller Bildung stärken will. Es fördert gestalterische Basiskompetenzen und Kreativität. Bei den gemeinsamen Projekten kommen im Team unterschiedliche Talente und personale Kompetenzen zur Wirkung. Junge Menschen kommen in Kontakt mit Personen aus der Praxis – Künstlerinnen und Künstlern, Ateliers und Werkstätten, Museen, Galerien, Akademien oder Kunstschulen.

Kunst.Klasse. hilft, künstlerische Talente zu entdecken, stärkt Ausdrucksfähigkeit von Kindern mit verlangsamter Sprachentwicklung und von Migrantenkindern – und ermöglicht die Freude am selbst gestalteten Kunstobjekt und dessen Präsentation in einer Online-Ausstellung auf www.kunstklasse.com.

Was wird konkret gefördert?

Vorrangig werden innovative und kreative Vorhaben durch die Jury ausgewählt und mit den beantragten Fördermitteln ausgestattet.

Die Fördermittel für Kunst.Klasse. können verwendet werden für:

- ... Lernangebote innerhalb und außerhalb des Regelunterrichts
- ... die Zusammenarbeit mit Fachleuten aus Museen, Akademien oder Kunstpädagogik
- ... die Durchführung von Kunstprojekten in Betrieben, Ateliers oder Werkstätten
- ... Kunstprojekte innerhalb und außerhalb der Schule und der üblichen Unterrichtszeiten, eventuell auch in Form von Ferienkursen
- ... Materialien, Werkzeuge oder Medien
- ... Personalkosten / Honorare, Fahrtkosten, Raummieten
- ... die Präsentation der durchgeführten Kunstprojekte als Ausstellung oder Veranstaltung für die Öffentlichkeit

Stiftung Ravensburger Verlag

Postfach 18 60

88188 Ravensburg

www.kunstklasse.com / kunstklasse.stiftung@ravensburger.de

Wie läuft die Bewerbung?

Schulen mit Klassen 3 – 8 aller Schularten können sich mit dem beigefügten Antragsformular um Fördermittel für das Schuljahr 2023/24 bewerben. Sie machen in diesem Antrag Angaben zum Konzept und zu der geplanten Realisierung – beispielsweise zu den beteiligten Fachleuten und Ateliers oder Institutionen – und veranschlagen deren Personal- und Sachkosten. Es soll dargestellt und erkennbar sein, wie, mit welchen Mitteln und welchem Konzept die Ziele von Kunst.Klasse. unterstützt werden. Pro Antrag stehen bis maximal 3.000 € zur Verfügung.

Einsendeschluss ist der 29. März 2023.

Die Jury bewertet die Anträge und wählt diejenigen aus, die Fördergeld erhalten sollen. Im Juni 2023 werden die Schulen benachrichtigt, ob sie für das Programm ausgewählt worden sind.

Durchführungszeitraum ist das Schuljahr 2023/2024

Dokumentation und Online-Ausstellung

Die ausgewählten Schulen geben bis zum **03. Juli 2024** ihre Dokumentation bei der Stiftung Ravensburger Verlag ab. Die Dokumentation muss Angaben über den zeitlichen Umfang, die beteiligten Personen, Fotos oder Filme von Projektergebnissen und/oder Arbeitsprozessen der Kinder und Jugendlichen enthalten. Die Stiftung publiziert die Dokumentationen der Öffentlichkeit unter anderem auf www.kunstklasse.com.

Die Jury

unter der Schirmherrschaft von **Dr. Nicole Fritz**
Direktorin & Vorstand der Stiftung Kunsthalle Tübingen

Birte Abel-Danlowski

Kunsthistorikerin, Lehrerin,
Dozentin an der Leuphana-Universität Lüneburg

Irmela Maier

Freischaffende Bildhauerin
in der Ateliergemeinschaft Wilhelmshöhe, Ettlingen

Uli Schubert

Leiter Fachbereich Kunsterziehung und Kulturbeauftragter
am Welfen-Gymnasium Ravensburg

Julia K. Schwalfenberg

Fachreferat Bildende Kunst, Leitung KUNSTPIONIERE,
Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg

Gudrun Teumer-Schwaderer

Kunsterzieherin und Konrektorin am bzp Bildungszentrum
Parkschule Kressbronn, federführendes Jurymitglied

Marja Vörtmann

Kunstpädagogin, Fortbildnerin am Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung, Landeskoordinatorin des Europäischen
Wettbewerbs, Hamburg

Antrag

auf Förderung eines Projekts im Bereich künstlerisch-ästhetischer Bildung

Förderprojekt der Stiftung Ravensburger Verlag für Kunstvorhaben inner- und außerhalb des Unterrichts an Schulen in Hamburg im Schuljahr 2023.24

Einsendeschluss 29. März 2023

01

Antragstellende Schule

Name der Schule	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
Telefon Telefax	<input type="text"/>
Email	<input type="text"/>
Anprechperson	<input type="text"/>

02

Projekt

Kurzbezeichnung	<input type="text"/>
Zielgruppe (Klassenstufen)	<input type="text"/>
Durchführungszeitraum	<input type="text"/>

03

Angaben zum geplanten Projekt

Kurzdarstellung und Ziele bitte als **Anhang** auf maximal einer DIN A4-Seite beifügen. Auf folgende Punkte sollte aussagekräftig eingegangen werden: Individuelle Entwicklungsmöglichkeit, Originalität, künstlerisch-ästhetisches Lernen, Qualitätserwartungen, Materialien und Verfahren, Rahmenbedingungen, weitere Beteiligte (Künstler(innen) und/oder Institutionen).

04

Kostenplanung

Beantragte Fördermittel	<input type="text"/>	€	Personal- und Sachkostenkalkulation bitte als Anhang beifügen
Kontoinhaber für Fördermittel	<input type="text"/>		
Bankverbindung IBAN BIC	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kreditinstitut	<input type="text"/>		

05

Dokumentation

Die Schule dokumentiert die Durchführung des Projekts, insbesondere den zeitlichen Umfang und die Beteiligung von weiteren Institutionen, Kunsterzieher(inne)n oder Künstler(inne)n. Die Dokumentation über die Prozesse und Ergebnisse des Projekts wird der Stiftung Ravensburger Verlag **bis zum 03.07.2024** übermittelt. Die Schule bestätigt die sachgerechte Verwendung der Mittel, sowie dass das Bildmaterial mit den abgebildeten Personen veröffentlicht werden darf und ist verantwortlich für die Einhaltung von Autoren-, Musik- und datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Ort | Datum

Dienststempel

Unterschrift der Schulleitung